

30. Sep. 1939

Hermann Reiter Beglaubigte Abschrift!

59 23

Bitte bei Einreichung an das Postfachamt jeden Lastschriftzettel hier einzeln nach hinten umzuschlagen

Das Postfachamt teilt diesen Rücktritt dem Auftraggeber

Stempel des Postfachamts

Stempel des Auftraggebers

Stempel des Postfachamts

Lastschriftzettel Bl. 17

Konto Berlin

Nr.

1973 50

*Einl. 86,-
Kontob. 45,85
131,85*

131 Reichsmark 85 Pf.

an *Grüßja Kowak,
Grüßland, Kurt,
Zandworn
Berlin W. 8*

(Für Vermerke des Auftraggebers)

*H. G. L.
Reiter*



Beglaubigte Abschrift!

Lastschriftzettel Bl. 17

Konto Berlin Nr. 197350.

-131 RM 85 Pf.

an Deutsche Bank, Ausland 2, Stadtzentrale, Berlin W 8, für Reiter.

Für Vermerke des Auftraggebers.
Dt. Hist. Inst. Rom.

Stempel des Postfachamts Berlin
22.10.41.

Erklärung des Auftraggebers.

Beihilfe : 86,-- RM
Radausbesserung: 45,85 RM
Zusammen: 131,85 RM

Beglaubigt, Berlin, den 17. Februar 1942.

J. J. J.
Regierungsinspektor a.D.

56

3739

57

ber941.

*Herrn Pers. Reiter
709.
J. J. J.*

...nehmen die Geburt unseres dritten Sohnes bekannt zugeben, und ich kann gleichzeitig berichten, dass sich alles wohlauf und in Ordnung befindet.

Ich bitte Sie, hochverehrter Herr Direktor um eine Beihilfe für die, aus Anlass der am 29. September 1941 erfolgten Geburt unseres Kindes entstandenen Ausgaben und um die Neureglung meines Monatsgehaltens nebst der Kinderzulage.

Ferner erlaube ich mir die Anfrage, ob im Reich tatsächlich für drei aufeinander folgenden Jungen eine Prämie gezahlt wird, da ich hier von jemand auf der Deutschen Botschaft darauf aufmerksam gemacht wurde.



Als Beilagen: Für Jhr Entgegenkommen im voraus bestens dankend, verbleibe
Beglaubigte Geburtsurkunde ich mit
Zusammensetzung der Angaben
8 Rechnungen. als Herrn Präsidenten dankbarst ergebener

Heil Hitler!

Hermann Reiter.

*Gelesen und unterschrieben
vom 15. F. 1941
Für den Empfänger Lesler Herr J. J. J. J.
J. J. J.*